

Zeitschrift: Rorschacher Neujahrsblatt
Band: 37 (1947)

Vorwort: Das Rorschacher Neujahrsblatt : 1947
Autor: A. K.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Korschacher Neujahrsblatt

1947

Im Festgewand erschein' ich heute.
Fragt Ihr Euch noch, was dies bedeute?
Nein. Allem Volk ist offenbar:
Es gilt dem hohen Jubeljahr.

Was auch verhüll' der Zukunft Schleier -
Wir wollen frohbewegt die Feier
Der tausendjäh'gen Stadt begehen,
Im Spiel der Kunst die Wahrheit sehen.

Ich hab' Euch manches schon erzählt,
Aus Heut' und Gestern ausgewählt,
Und möcht' auch diesmal Alt und Neu
Vergleichend schildern, schlicht und treu.

Die Zeit ist ernst - die Kunst sei heiter!
Das Gute, Schöne blühe weiter.
Ihm laßt uns uns're Herzen weihen
Im Land des Friedens und der Freien!

A. K.